

10. Dezember 2007

### Theater, Tanz, Kabarett, Buchpräsentationen und mehr

#### Vom Kremser Kamingespräch bis zum Bildband über Stift Melk

Die Kremser Kamingespräche beschließen das heurige Jahr am Mittwoch, 12. Dezember, mit einer Diskussion über Architektur und Planung des Lebensraumes in Niederösterreich unter dem Titel „gewohnt - geplant - geborgen“. Gäste sind die renommierten Architekten Dipl.Ing. Franziska Ullmann und Dipl.Ing. Werner Zita; Beginn im Haus der Regionen in Krems/Stein ist um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen und Anmeldungen beim Haus der Regionen unter 02732/850 15-23, e-mail [ticket@volkskultureuropa.org](mailto:ticket@volkskultureuropa.org) und <http://www.volkskultureuropa.org/>.

Ebenfalls am Mittwoch, 12. Dezember, ist Roland Düringer mit seinem „Einzelstück“ in der Bühne im Hof in St. Pölten zu Gast. Beginn ist um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter 02742/211 30, e-mail [karten@bih.at](mailto:karten@bih.at) und <http://www.bih.at/>.

Im Landestheater Niederösterreich in St. Pölten liest Jutta Lampe am Freitag, 14. Dezember, ab 19.30 Uhr mit „Der glückliche Prinz“, „Die Nachtigall und die Rose“ sowie „Der selbstsüchtige Riese“ Märchen von Oscar Wilde. Nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/90 80 60-600, e-mail [karten@landestheater.net](mailto:karten@landestheater.net) und <http://www.landestheater.net/>.

Die Sternstunden Wachau bieten am Freitag, 14. Dezember, ab 19.30 Uhr in der Pfarrkirche Spitz „Märchen & Kammermusik“: Angela Winkler liest dabei Märchen, es spielen die Wiener Virtuosen unter der Leitung von Ernst Ottensamer. Am Samstag, 15. Dezember, folgt ab 19.30 Uhr im Gewölbe von Schloss Spitz und im Schlosshof „Künstlerfreunde feiern Advent“ mit Konstanze Breitebner, Mercedes Echerer, Teddy Podgorski, Andrea Eckert, Bela Koreny u. a. Nähere Informationen und Karten bei den Sternstunden Wachau unter 02732/748 52, e-mail [sternstunden-wachau@gmx.at](mailto:sternstunden-wachau@gmx.at) und <http://www.sternstundenwachau.at/>.

Die französische Compagnie Montalvo-Hervieu kommt am Samstag, 15. Dezember, mit ihrer Erfolgsproduktion „Paradis“ ins Festspielhaus St. Pölten (Choreografie: José Montalvo und Dominique Hervieu). Zu Musik von Antonio Vivaldi, Jean-Philippe Rameau, DJ Z Tripp und Toni Murena und vor großformatigen Videoprojektionen tanzen dabei Hip-HoperInnen, afrokaribische TänzerInnen und klassische Ballerinen. Die für Kinder ab acht Jahren empfohlene Aufführung beginnt um 19.30 Uhr; ab 18.30 gibt es ein Einführungsgespräch. Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-222, e-mail [karten@festspielhaus.at](mailto:karten@festspielhaus.at) und

## **NK** Presseinformation

<http://www.festspielhaus.at/>.

Das Unabhängige Literaturhaus NÖ (ULNOE) in Krems/Stein beschließt sein Jahresprogramm mit der Matinee „Naheliegende Gründe“ am Sonntag, 16. Dezember. Ab 11 Uhr lesen bei dieser Kooperationsveranstaltung mit der Grazer Autorenversammlung Norbert Silberbauer, Eugenie Kain und Ludwig Laher. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen beim ULNOE unter 02732/728 84, e-mail [ulnoe@ulnoe.at](mailto:ulnoe@ulnoe.at) und <http://www.ulnoe.at/>.

Schließlich wird am Sonntag, 16. Dezember, ab 19 Uhr im Kolomanisaal von Stift Melk der neue Bildband „Das Stift Melk“ vorgestellt. Verfasst wurde das 420 Seiten starke und mit Hunderten Bildern versehene Werk von Alt-Abt Dr. Burkhard Ellegast. Nähere Informationen beim Stift Melk unter 02752/555-230, e-mail [kultur.tourismus@stiftmelk.at](mailto:kultur.tourismus@stiftmelk.at) und <http://www.stiftmelk.at/>.